

Runder Tisch vom 9. Dezember 2015

Am Runden Tisch mit dem BKS wurden unter anderem folgende Themen besprochen:

Budgetdebatte 2016

Der VSLAG hat das BKS gebeten, die wichtigsten Umsetzungsmassnahmen noch vor Weihnachten den Schulen zukommen zu lassen. Dies ist mittlerweile geschehen, was der VSLAG sehr zu schätzen weiss. Siehe dazu Kapitel 2 in dieser Rundmail.

Fremdsprachenkonzept

Die Verbände werden bei der Erarbeitung des Fremdsprachenkonzepts miteinbezogen. Der VSLAG ist unter anderem der Meinung, dass Französisch in der 7. Klasse der Realschule ein Pflichtfach werden sollte und in der 8. und 9. Klasse ein Wahlpflichtfach zusammen mit Englisch. Dies entspräche der Regelung, wie sie in der Sekundarschule gilt.

Berufsauftrag

Mit der Erhöhung des Pflichtpensums der Bezirkslehrpersonen und der zunehmenden Belastung aller Lehrpersonen in den Berufsfeldern 1 und 2 stellt sich verstärkt die Frage, ob die zeitliche Aufteilung der Jahresarbeitszeit, wie sie im Berufsauftrag festgehalten ist, noch zeitgemäss ist.

Das BKS möchte den Verteilschlüssel im Moment nicht ändern. Die Schulleitungen sollen aber die Jahresarbeitszeit der Lehrpersonen auf ihre Schule und ihr Kollegium abgestimmt angepasst gestalten können. Dies unter Berücksichtigung der Arbeitsbelastung ihrer Lehrpersonen in den Berufsfeldern 1 und 2 (Unterricht und Schülerinnen/Schüler) und den Bedürfnissen, welche die Schule in den Berufsfeldern 3 und 4 hat.

Der Vorstand des VSLAG begrüsst den Gestaltungsraum, den die Schulleitungen in diesem Bereich haben.